

Zusätze und Berichtigungen.

Mit der Tafel 80^b gelangt der Anatomische Atlas vorläufig zum Abschlufs. Es ist jedoch beabsichtigt ihm später eventuell ein Supplement folgen zu lassen.

Bevor ich im Nachstehenden einige Zusätze und Berichtigungen anhangsweise mitteile, möchte ich nicht unterlassen nachstehenden Herren und Drogenfirmen, die uns in irgend einer Weise bei dem Atlas unterstützt haben, sei es durch Überlassung von Drogenmaterial oder von Blüten, Früchten oder anderen Pflanzenteilen oder durch sachgemäße kritische Bemerkungen, Winke oder berichtigende Zusätze unseren herzlichsten und verbindlichsten Dank abzustatten. Es sind dies die Herren Hartwich (Zürich), Schär (Strassburg), Gresshof (Haarlem), Penzig (Genua), Döll (Karlsruhe), Collin (Paris), Blanchard (Paris), Fischer von Waldheim (St. Petersburg), Engler (Berlin), L. Wittmack (Berlin), von Vogl (Wien), Flückiger (†), Wold. Ferrein (Moskau), Treub (Buitenzorg), Mohr (Mobile, Alabama), Trimble (†), Schumann (Berlin), Warburg (Berlin), Greenish (London), Holmes (London), T. F. Hanausek (Wien), Möller (Graz), ferner der botanische Garten in Trinidad und die Drogenhäuser Gehe & Co. (Dresden), Worlée (Hamburg), Haaf (Bern), Caesar & Loretz (Halle), Schimmel & Co. (Leipzig), Dieterich (Helfenberg), Thom. Christy (London).

Wir dürfen ferner nicht verschweigen, dass wir mannigfache Anregungen auch aus den Publikationen von Hartwich, T. F. Hanausek, Busse und anderen, sowie aus Arthur Meyer's wissenschaftlicher Drogenkunde geschöpft haben, doch beruhen alle im Atlas mitgeteilten anatomischen Thatsachen auf eigener Beobachtung bzw. eigener Nachprüfung. Nicht alle der von der Kritik, von Kollegen und Freunden erteilten Winke und Ratschläge konnten befolgt werden, da der Plan des Werkes festgehalten werden mußte. Für alle sind wir aber dankbar gewesen und haben alle reiflich erwogen.

Schließlich sei noch bemerkt, daß auch die Arbeiten einer Anzahl meiner Schüler teils im Text teils in den nachfolgenden Zusätzen Verwendung gefunden haben. Es sind dies Arbeiten der Herren Laurén, Hallström, Schlotterbeck, R. und M. Biermann, Lenz, Will, Sieck, J. Wittlin, Schad, Westling, Mjöen und Pfäfflin, welche Herren also als Mitarbeiter des Atlas betrachtet werden können.

Das ausführliche Generalregister wird das Auffinden der einzelnen behandelten Gegenstände erleichtern.

Die nachfolgenden Zusätze und Berichtigungen sind auf einseitig bedruckten Blättern gesetzt, damit alle diejenigen, welche es vorziehen, dieselben an den betreffenden Stellen des Textes einzufügen, die Blätter auseinander schneiden und in den Text einkleben können. Dadurch wird der Text auch der früheren Lieferungen bis auf den heutigen Tag fortgeführt.

Tschirch.

